



Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V.

Breitenweg 25
28195 Bremen

E-Mail: christopher.duis@ben-bremen.de

Tel: 0421 - 32 60 45
Fax: 0421 - 17 10 16
www.ben-bremen.de

BeN e.V. - Breitenweg 25 – 28195 Bremen

Senator für Wirtschaft und Häfen
Martin Günthner
Zweite Schlachtpforte 3

28195 Bremen

Beschluss „Verordnung über die Berücksichtigung der Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation bei der öffentlichen Auftragsvergabe (Bremische Kernarbeitsnormenverordnung – BremKernV)“

Bremen, 11.05.2011

Sehr geehrter Herr Senator,

erfreulicherweise ist die „Verordnung über die Berücksichtigung der Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation bei der öffentlichen Auftragsvergabe (Bremische Kernarbeitsnormenverordnung – BremKernV)“ noch vor Ablauf der Legislaturperiode beschlossen worden. Obwohl wir grundsätzlich die Verordnung begrüßen, gibt es ein paar Dinge, die wir gerne anmerken möchten:

1. In § 1 wird aus unserer Sicht eine zu enge Produktgruppenauswahl getroffen. Wir hätten es begrüßt, wenn diese Auswahl nicht abschließend gewesen wäre, bzw. wenn weitere Produktgruppen genannt worden wären. Insbesondere, da in der Begründung angeführt wird, dass bei der Bestimmung des Anwendungsbereiches ausschließlich Produkte ausgewählt wurden, „bei deren Herstellung die Missachtung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen in besonderen Maße zu befürchten ist“. Der Bereich „Computer/EDV-Technik“ ist z.B. zweifelsohne ein solcher Bereich. Wenn der öffentliche Auftraggeber darauf hinwirken möchte, dass die ILO-Kernarbeitsnormen eingehalten werden und er Eigenerklärungen der Bieter ausdrücklich zulässt, sollte eine so wichtige Produktgruppe wie Computer/EDV-Technik nicht ausgespart werden. Dies gilt auch, wenn es hierfür noch keine entsprechenden Siegel und Zertifikate gibt.

Das Beispiel des Miet-Rahmenvertrags für Kopiergeräte, abgeschlossen durch

Steuernummer: 71 - 607/11765

Registriert beim Amtsgericht Bremen: VR 7223 HB

Kontoverbindung:

Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk e.V. (BeN), Sparkasse Bremen (BLZ 29050101), Konto-Nr: 12812889

Immobilien Bremen, zeigt, dass es bereits gute Beispiele in Bremen gibt.

2. Der § 5 setzt sich mit der Kontrollfrage auseinander. Leider bleiben diese Ausführungen recht vage. Hier hätten wir uns eine stärkere beratende Rolle der Zivilgesellschaft gewünscht, z.B. durch Einbeziehung des Beirates für sozial und ökologisch verantwortungsvolles Verwaltungshandeln.
3. In der Begründung zum § 3 werden exemplarische Siegel genannt. Unverständlicherweise wird dort die Mitgliedschaft in der Fair Wear Foundation für den Textilbereich als Nachweis nicht erwähnt. Auch hier ist die Praxis in Bremen schon weiter. Der Einkauf von Überwurfschürzen durch Immobilien Bremen ging an einen Anbieter der Mitglied in der Fair Wear Foundation ist.

Mindestens genauso irritierend ist die die Nennung von BSCI als Nachweis, schließlich heißt es schon auf der Startseite der BSCI-Homepage: „The Business Social Compliance Initiative is a leading business-driven initiative for companies committed to improving working conditions in the global supply chain.“ Auch die Erfahrungen der „Kampagne für Saubere Kleidung“ zeigen, dass eine Mitgliedschaft in der BSCI ein unzureichender Nachweis ist.

4. Wir hätten es begrüßt, wenn wir vor Verabschiedung der Rechtsverordnung eine Gelegenheit zur Stellungnahme bekommen hätten. Der § 7 bietet hier jedoch einen guten Anknüpfungspunkt. Wir wären daher sehr daran interessiert zu erfahren, nach welchem Zeitraum die geforderten Anpassungen an der Verordnung voraussichtlich vorzunehmen sind.

Zum Schluss möchten wir betonen, dass die Rechtsverordnung aus unsere Sicht ein Schritt in die richtige Richtung darstellt. Unsere Kritik möchten wir daher als konstruktive Stellungnahme verstanden wissen und nicht als Herabsetzung der geleisteten Arbeit. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Sicht der Dinge schildern würden.

Zu Ihrer Information: Dieses Schreiben geht in Kopie auch an die Finanzsenatorin Karoline Linnert.

Mit freundlichen Grüßen

Christopher Duis
(Geschäftsführer BeN)